

Олимпиадные задания по Немецкому языку

для районного этапа

2019-2020 уч.год

11 класс

Время: 1 час 50 минут

1. Аудирование – 10 баллов (время: 15 минут)
2. Чтение – 10 баллов (время: 20 минут)
3. Лексико-грамматический тест – 10 баллов (время: 15 минут)
4. Письмо – 20 баллов (время: 60 минут)

Всего: 50 баллов

Aufgabe 1: Hörverstehen (10 Punkte)

Zeit: 15 Min.

Sie hören den Text. Dazu sollen Sie zehn Aufgaben lösen. Sie hören diesen Text zweimal. Bei jeder Aufgabe sollen Sie feststellen, welche der drei Optionen (a, b oder c) richtig ist. Nur eine Option kann richtig sein. (10 x 1 = 10 Punkte)

Lesen Sie jetzt zuerst die Aufgaben Nr. 1 bis 10. Sie haben dazu 1 Minute Zeit. Hören Sie dann den Text.

1. Spotify hat

- a) 175 Millionen Nutzer.
- b) genauso viele Nutzer wie SoundCloud.
- c) weniger Nutzer als SoundCloud.

2. Bei SoundCloud

- a) gibt es kein vielfältiges Angebot.
- b) gibt es nicht so viele Titel wie bei Spotify.
- c) gibt es doppelt so viele Titel im Angebot.

3. Auf Spotify

- a) werden nur Songs angeboten, die bereits professionell veröffentlicht wurden.
- b) werden auch Lieder angeboten, die von unbekanntem Künstlern gemacht wurden.
- c) können Profis und auch Amateure ihre Musik hochladen.

4. Bei SoundCloud

- a) findet man nicht nur bekannte Künstler, sondern auch viele noch unbekanntem Künstler und Labels.
- b) müssen die Nutzer nichts bezahlen.
- c) findet man nur weltbekanntem Autoren.

5. Im Unterschied zu Spotify

- a) ist die Plattform SoundCloud relativ neu.
- b) wurde die Plattform SoundCloud vor fünf Jahren gegründet.
- c) ist SoundCloud eine Plattform wie Youtube, aber für Musik.

6. Die Nutzer von SoundCloud

- a) sind neidisch auf Spotify.
- b) können nicht nur Titel, sondern auch Mixe uploaden.
- c) sind mit der Plattform Spotify nicht zufrieden.

7. Bei SoundCloud

- a) gibt es nur Premium Nutzer.
- b) werden viele Titel manchmal ohne Erlaubnis hochgeladen.
- c) ist die Werbung zwischen den Tracks zu hören.

8. SoundCloud

- a) ist seit der Gründung bei DJs beliebt.
- b) generiert die Einnahmen über Nutzer.
- c) erlaubt, Werbung zwischen den Tracks zu hören.

9. Es kann sein, dass

- a) Spotify bald von SoundCloud gekauft wird.
- b) die Nutzer von SoundCloud und Spotify bald nichts bezahlen müssen.
- c) Spotify die Plattform SoundCloud in der Zukunft kauft.

10. SoundCloud ist

- a) der Name eines Nutzers.
- b) ein Song.
- c) eine Plattform.

Aufgabe 2: Leseverstehen (10 Punkte)

Zeit: 20 Min.

Lesen Sie zuerst die zehn Situationen (1-10) und dann die zwölf Infotexte (a-l). Welcher Infotext passt zu welcher Situation? Sie können jeden Infotext nur einmal verwenden. Manchmal gibt es keine Lösung. Markieren Sie dann x.

Situationen:

1. Sie ziehen um und brauchen Hilfe, weil Sie ein Klavier haben.
2. Ihr Sohn sucht eine Tätigkeit in Wien. Sie kann auch unentgeltlich sein.
3. Für den Geburtstag eines Freundes suchen Sie Musiker, die aktuelle Hits spielen.
4. Sie möchten Ihre Heizkosten reduzieren.
5. Ihre Tochter möchte in Wien Geld verdienen.
6. Sie sind umweltbewusst, möchten aber nicht aufs Auto verzichten, und suchen Informationen.
7. Sie möchten sich über Energie sparende Haushaltsgeräte informieren.
8. Sie möchten Klavier studieren und suchen nach Informationen.
9. Sie möchten Ihren alten Kühlschrank entsorgen.
10. Sie hatten vor kurzem einen Stromausfall und möchten wissen, ob es an den Anschlüssen in Ihrer Wohnung lag.

Infotexte:

a. „Mobilität der Zukunft“ lautet der Titel eines Themenabends an der Universität Wien, den alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos besuchen können. Mehrere Vorträge sowie eine Ausstellung befassen sich damit, wie wir uns in einhundert Jahren fortbewegen werden. Mobilität wird immer wichtiger, sowohl im Beruf als auch privat, und es stellen sich verschiedene Fragen: Wird es überhaupt noch Fahrräder geben? Besitzt vielleicht jeder ein kleines Flugzeug oder einen Helikopter? Und wird der Weltraum das neue Urlaubsziel für die breite Bevölkerung sein? Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

b. Oft sind in den Häusern noch alte Leitungen und Anschlüsse verbaut, die eine ständige Gefahrenquelle darstellen. Dabei entsteht nicht nur materieller Verlust; bei Brandfällen sind oft Leib und Leben gefährdet. Wir prüfen die Leitungen und Anschlüsse für Strom oder Gas in Ihrem Haushalt sorgfältig und informieren Sie auch darüber, ob diese überhaupt noch zeitgemäß sind. Denken Sie daran: Ohne Überprüfung kann es Probleme geben und plötzlich haben Sie keinen Strom mehr in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus. Handeln Sie jetzt!

11.Klasse

c. Ihr neues Energie sparendes Gerät ist bestellt, doch wohin mit dem alten Strom-Fresser? Reparieren statt Wegwerfen ist die erste Möglichkeit, die umweltfreundliche Entsorgung die zweite. Dass große Elektrogeräte nichts im Hausmüll verloren haben und schon gar nichts in der freien Natur, ist klar. Alte Geräte sind in Wahrheit wichtige Rohstofflieferanten, die gesammelt und danach verwertet werden müssen. Geräte, deren Seitenlänge länger als 50 cm ist, also beispielsweise Waschmaschinen, E-Herde, Bildschirmgeräte, Kühlschränke, Geschirrspüler etc., werden meist bestellt und dann vom Händler geliefert. Jeder Händler oder Lieferant ist bei Lieferung verpflichtet, die entsprechenden alten Geräte kostenlos mitzunehmen und zu verwerten. Wenn Geräte übers Internet bestellt werden oder über den Versandhandel, können sie kostenfrei bei öffentlichen Sammelstellen abgegeben werden.

d. Die breite und gute Klavierausbildung hat an unserer Hochschule langjährige Tradition. Grundstock der Ausbildung ist ein hervorragender Lehrkörper von internationalem Ruf genauso wie optimale Studienbedingungen. Der neue Bachelorstudiengang Klavier vereint ab dem Wintersemester die alten Ausbildungswege „Musikerziehung“ und „Künstlerische Ausbildung“ in einem Y-Modell. An der außerordentlichen Qualität der Lehre im Einzel- und Gruppenunterricht wird sich dabei nichts ändern. Ein weiterführender Masterstudiengang wird zum Wintersemester angeboten werden. Weiterführende Informationen zum Studienangebot erhalten Sie zunächst beim Immatrikulationsamt oder bei den Lehrenden des Faches Klavier.

e. Sie mögen Jazz, Rock, Pop? Livemusik hat Sie schon immer begeistert und Sie mögen die angesagten Songs von heute? Dann haben wir vielleicht das richtige Angebot für Sie: Junge und jung gebliebene Musiker spielen bei Ihrer Firmenfeier oder auch auf privaten Festen. Sie teilen uns mit, welche Musikrichtung Sie wünschen, um alles andere kümmern wir uns dann – gute Laune inklusive! Wir vermitteln einzelne Musiker/Musikerinnen sowie Musikgruppen.

f. Das Klima ändert sich und die Winter werden immer milder – dennoch zahlen Sie immer mehr für das Heizen Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses? Das Problem könnten zwar veraltete oder auch defekte Geräte sein, aber meist scheuen Verbraucher einfach den Vergleich unter vielen Anbietern und zahlen dadurch mehr, als sie müssten. Wir bieten Ihnen gegen geringes Entgelt einen umfassenden Vergleich unter zahlreichen Anbietern aus ganz Österreich an, zugeschnitten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse. Investieren Sie nur wenige Euro und sparen Sie dafür in den nächsten Jahren dauerhaft!

g. Mit Musik geht vieles leichter! Wenn Sie diese Ansicht teilen und ebenso wie wir Freude am Musizieren haben, sind Sie herzlich eingeladen, bei einer unserer Proben vorbeizuschauen. Vielleicht möchten Sie ja dann auch gleich mitmachen? Wir sind ein Chor aus netten Menschen aller Altersgruppen und wir singen sowohl

11.Klasse

klassische als auch moderne Lieder. Proben sind jeden Mittwoch und Sonntag, jeweils ab 19 Uhr.

h. Sie sind häufig ohne Energie? Sie fühlen sich kraftlos, müde, möchten nur noch schlafen? Wir bieten eine umfassende Energieberatung an, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht: Welche Tätigkeiten rauben Ihnen besonders viel Energie? Wo können Sie Energie „auftanken“? Wir geben Ihnen in Seminaren praktische Tipps für Ihren Alltag, sowohl für das Arbeits- als auch das Privatleben. Unsere Unterlagen sind auch als Buch in jeder guten Buchhandlung erhältlich.

i. Verstärker, Orgel, Klavier, Schlagzeug oder andere große Instrumente sind für Sie ein Problem? Für uns nicht! Seit über fünf Jahrzehnten transportieren wir große Musikinstrumente zuverlässig und sicher innerhalb von Österreich. Zu unseren Kunden zählen namhafte Orchester und Opernhäuser ebenso wie Musikhandel und Messeveranstalter. Aber auch für Privatkunden haben wir immer das passende Angebot, sprechen Sie uns an!

j. Musik ist Ihr Hobby oder vielleicht sogar Ihr Beruf? Wenn Sie sich für Musik interessieren, sollten wir uns kennenlernen: Die neue Wiener Musikschule „Mandoline“ sucht ehrenamtliche Helfer in verschiedenen Bereichen. Wir sind ein junges, dynamisches, freundliches Team und bieten Musikunterricht für alle Altersstufen an. Hilfe brauchen wir z.B. bei der Organisation und Betreuung von Sommerkursen für Kinder, beim Verteilen von Werbematerial, bei der Pflege von Instrumenten oder auch mal im Unterricht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wichtig sind Freundlichkeit und Offenheit.

k. Einzelne Busse in Wien fahren bald mit Elektroantrieb und sind dann noch umweltfreundlicher. Die Verkehrsbetriebe arbeiten nun mit Hochdruck an einem neuen Konzept für alle, die nicht vom Auto auf den Bus oder die Tram umsteigen möchten: Schon in wenigen Monaten soll es möglich sein, sich an vielen Orten in Wien und später auch in anderen österreichischen Städten Elektroautos zu leihen – und zwar auch nur für eine halbe Stunde. So können Sie Ihren Einkauf rasch erledigen und tun gleichzeitig noch etwas für die Umwelt. Das neue Konzept soll eine echte Alternative zum Kauf eines Elektroautos sein, denn diese sind nach wie vor sehr teuer. Weitere Informationen erhalten Sie auch bei den Verkehrsbetrieben oder der Stadt Wien.

l. Klavier, sehr günstig! Aufgrund eines Umzugs ins Ausland gebe ich mein gut erhaltenes Klavier (ca. 10 Jahre) ab. Farbe schwarz (Lack), Zustand sehr gut. Mein Umzugsunternehmen könnte das Klavier auch gegen einen geringen Aufpreis zu Ihnen nach Hause bringen (nur innerhalb von Wien möglich). Besichtigung und Probespielen gerne jeden Tag ab ca. 18 Uhr, eine telefonische Terminvereinbarung wäre schön. Natürlich beantworte ich auch vorab weitere Fragen.

Aufgabe 3: Sprachbausteine (10 Punkte)**Zeit: 15 Minuten**

Lesen Sie den folgenden Text und entscheiden Sie, welches Wort aus dem Kasten (a–o) in die Lücken 1–10 passt. Sie können jedes Wort im Kasten nur einmal verwenden. Nicht alle Wörter passen in den Text.

Allein das Wort „Museum“ ist schon fad

Museen gelten nach wie vor und trotz aller gegenteiligen Bemühungen gerade unter Jugendlichen als verstaubt und uncool. Oder wie es eine Oberstufenschülerin auf den 1 bringt: „Allein das Wort ‚Museum‘ ist schon irgendwie fad.“ Ignoranter Sarkasmus, könnte man meinen, aber enthält diese Einschätzung nicht auch eine Prise Wahrheit?

Um genau diese Vorurteile aus der Welt zu 2, wurde der Aktionstag „Schule schaut Museum“ eingeführt. Über fünfzig Einrichtungen in ganz Österreich sind an diesem Unternehmen beteiligt und bieten spezielle Veranstaltungen für Schüler 3. In Zukunft sollen in Zusammenarbeit mit den Landesschulräten noch 4 schulbezogene Veranstaltungen angeboten werden, um das Museum stärker in den Unterricht einzubauen. Geht es den teilnehmenden Schulklassen 5, Interessantes über unsere Kultur und Geschichte zu erfahren, oder ist der Museumsbesuch nur Mittel 6 Zweck, um dem Schulalltag zu 7? Woran liegt es, dass viele Schüler nach Ende eines Rundgangs gar nicht sagen können, 8 das zuvor Gesehene handelt? Obwohl Jugendliche in ganz Österreich von speziellen Vergünstigungen profitieren, gehen sie nur selten ins Museum. Liegt es allein 9 Unwillen der jungen Bevölkerung, sich der Kultur zu widmen? Vielleicht ist einer der Gründe auch darin zu finden, dass bei der Auswahl des Programms 10 die Vorlieben der Pädagogen als diejenigen der Schüler zählen. Fragt man die Jugendlichen selbst, woran sie Interesse hätten, kommen hauptsächlich Wünsche nach interaktiven und multimedialen Ausstellungen. Dazu gibt es genug spannende Projekte, bei denen die Grenzen zwischen Kunst, Medien und Alltag verschwimmen und welche die Schüler durchaus begeistern können.

Quelle: <http://derstandard.at/1362108276095/> (zu Prüfungszwecken bearbeitet)

- | | | |
|------------------|-------------------|-------------------|
| a AM | f EHER | k SCHAFFEN |
| b AN | g ENTGEHEN | l WEITERE |
| c BRINGEN | h GIPFEL | m WOMIT |
| d DARIN | i LIEFERN | n WOVON |
| e DARUM | j PUNKT | o ZUM |

Aufgabe 4: Schreiben (20 P.)

Zeit: 60 Minuten

Situation:

In einem Internetforum haben Sie einen Text zum Thema „Ist ein Leben ohne Luxus ein besseres Leben?“ gelesen.

Aufgabe:

Schreiben Sie einen Aufsatz zu diesem Thema. Gehen Sie dabei auf mindestens drei der folgenden Aspekte ein:

- persönliche Erfahrungen oder Beispiele
- Vorteile
- Nachteile
- mögliche Konsequenzen für den Einzelnen und die Gesellschaft

Schreiben Sie etwa 200 Wörter.

Achten Sie darauf, dass Sie alle Punkte erwähnen und gut miteinander verbinden. Grammatische Korrektheit und Kohärenz werden auch bewertet.